DER WORKSHOP verfolgt das Ziel, Kommunalverwaltungen im 19. und 20. Jahrhundert als »Herrschaft vor Ort« in den Blick zu nehmen – in der Überzeugung, dass eine lokale Perspektive geeignet ist, die im Zuge der Neuorientierung der Verwaltungsgeschichte geforderte »Praxis der Verwaltung« untersuchbar zu machen.

Die Kommunalverwaltungen werden dabei als Interaktionspartner verstanden und in einem relationalen Gefüge mit anderen Akteuren verortet: Mit dem Zentralstaat und Mittelbehörden, mit anderen Kommunen, externen Akteuren (wie Verbänden, Experten oder Wirtschaftsunternehmen) sowie den Bürgerinnen und Bürgern.

Dadurch sollen die Handlungsfelder und Gestaltungsspielräume lokaler Verwaltungen – im diachronen und synchronen Vergleich – abgesteckt, die Professionalisierungsprozesse von Verwaltung konturiert genauso wie der Frage nach dem Verhältnis von Verwaltung und Politik nachgegangen werden.

MITWIRKENDE

MAIKE BARTSCH, M.A. (Universität Kassel); Forschungsprojekt: »Macht und Ohnmacht. Hohe Polizei und lokale Herrschaftspraxis im Königreich Westphalen (1807-1813).«

DR. ANNEMONE CHRISTIANS (IfZ München); abgeschlossenes Forschungsprojekt: »Amtsgewalt und Volksgesundheit. Das öffentliche Gesundheitswesen im nationalsozialistischen München.«

KATRIN DÖNGES, M.A. (Düsseldorf); Forschungsprojekt: »Die Oberhausener Stadtverwaltung und ihre Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus und ihrer eigenen Verfolgungsrolle (1945-1991).«

PROF. DR. STEFAN FISCH

(Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer); Prof. für Neuere und Neueste Geschichte, insbesondere Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte.

PROF. DR. JOCHEN FRANZKE (Universität Potsdam); apl. Professor für Verwaltungswissenschaft.

JONAS GRYGIER, M.A. (Europauniversität Viadrina Frankfurt/Oder); Forschungsprojekt: »Die Umsetzung von (neuer) Ordnung – Die soziale Praxis lokaler Verwaltung unter Bedingungen sozialistischer Staatlichkeit in der Volksrepublik Polen am Beispiel der Wojewodschaft Breslau (1953-1973).«

MATHIAS IRLINGER, M.A. (LMU München); Forschungsprojekt: »Die Stadt als Dienstleister. Kommunale Infrastruktur- und Versorgungseinrichtungen in München (1933-1945).«

PROF. DR. MARTIN JUNKERNHEINRICH

(TU Kaiserslautern); Prof. für Stadt-, Regional- und Umweltökonomie.

IMPRESSUM



LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

WORKSHOP



VERANSTALTER

HISTORISCHES SEMINAR
LEHRSTUHL FÜR NEUESTE GESCHICHTE
UND ZEITGESCHICHTE

Mathias Irlinger, M.A.
Paul-Moritz Rabe, M.A.
Dr. Anette Schlimm
Dr. des. Florian Wimmer

HERRSCHAFT VOR ORT

KOMMUNALVERWALTUNGEN IM 19. UND 20. JAHRHUNDERT



KONTAKT & ANMELDUNG

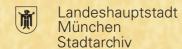
Anmeldungen bis 14. März erbeten unter:

Dr. Anette Schlimm

anette.schlimm@lrz.uni-muenchen.de

Weitere Informationen unter: www.ngzg.geschichte.lmu.de

PARTNER



DESIGN



LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

Professor-Huber-Platz 2 • Seminarraum V002/V005

DONNERSTAG, 27.03.2014

LMU MÜNCHEN • Raum V002/V005 • Professor-Huber-Platz 2

13:45	Eröffnung der Tagung
14:00	EINFÜHRUNGSVORTRAG:
	»Kommunalverwaltung in der Moderne zwischen staatlicher Herrschaft und Selbstverwaltung«
	Dr. Anette Schlimm
	Diskussion
15:00	Kaffeepause
15:15	PANEL 1:
	»Verwaltungsebenen im Wechselspiel«
	Moderation: Birgit Näther, M.A.
	»Herrschaft und Legitimation im Spannungsfeld von Bürokratisierung und Bürgerbeteiligung in Verwaltung und Verwaltungsgerichtsbarkeit am Beispiel Badens im 19. Jahrhundert« Dr. Rüdiger von Krosigk
	3x 10 Minuten Kurzstatements
	Dominik Scholz, Jonas Grygier, M.A.; Paul-Moritz Rabe, M.A.
	Diskussion
18:00	Abendimbiss

ÖFFENTLICHE ABENDVERANSTALTUNG

LMU MÜNCHEN • Hörsaal W101 • Professor-Huber-Platz 2

20:00	»Erinnerung vor Ort – Vergangenheit als kommunale Aufgabe«
	Städtetag und »Drittes Reich« – Stadtverwaltung und »Drittes Reich«
	Christian Ude, Oberbürgermeister Landeshauptstadt München
	Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Malte Thießen und Prof. Dr. Christian Kuchler



FREITAG, 28.03.2014

LMU MÜN	ICHEN • Raum V002/V005 • Professor-Huber-Platz 2
09:00	PANEL 2: »Interkommunale Verhältnisse« Moderation: Dr. Bettina Severin-Barboutie
	»Konzeptionelle Einführung« Prof. Dr. Jochen Franzke
	3x 10 Minuten Kurzstatements Lena Kuhl, M.A.; Felizitas Schaub, Lic.Phil.; Katrin Dönges, M.A.
	Diskussion
11:00	Kaffeepause
11:30	PANEL 3:
	»Interaktion mit nicht-staatlichen Akteuren«
	Moderation: Dr. Ariane Leendertz
	»Kommunen und Banken – zur Veränderung der Interaktion hochverschuldeter Städte und ihrer Kreditgeber«
	Prof. Dr. Martin Junkernheinrich
	3x 10 Minuten Kurzstatements
	Marcel Streng, M.A.; Dr. Hanna Kozińska-Witt, Dr. des. Florian Wimmer
	Diskussion
13:30	Mittagsimbiss
14:30	PANEL 4:
	»Verwaltete Bevölkerung«
	Moderation: Dr. Annemone Christians
	»Menschen und ihre Verwaltung – Eine ambivalente Beziehungsgeschichte« Prof. Dr. Sabine Mecking
	3x 10 Minuten Kurzstatements
	Maike Bartsch, M.A.; Dr. Daniel Schläppi, Mathias Irlinger, M.A.
	Diskussion
16:30	Kaffeepause
17:00	SCHLUSSKOMMENTAR Prof. Dr. Stefan Fisch

Abschlussdiskussion

Conference Dinner

18:00

DR. HANNA KOZIŃSKA-WITT (Rostock); Forschungsprojekt: »Kommunalverwaltung in einer multikonfessionellen Stadt: Krakau im 19. und 20. Jahrhundert.«

DR. RÜDIGER VON KROSIGK

(Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer); Forschungsschwerpunkt: Kulturgeschichte moderner Staatlichkeit im 19. Jahrhundert: Vertrauen und Legitimität, Bürgerbeteiligung, Selbstverwaltung, Rechtsstaatlichkeit, Identität, Protestformen.

LENA KUHL, M.A. (IRS Erkner); Forschungsprojekt: »Örtliche Organe der Staatsmacht. Die DDR-Bezirke und Kreise als Objekte und Akteure staatlicher Planung (1952-1989).«

PROF. DR. CHRISTIAN KUCHLER (RWTH Aachen); Professor für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften am Institut für Politische Wissenschaft; Forschungsschwerpunkt: Städte als Lernorte.

DR. ARIANE LEENDERTZ (MPIfG Köln); Forschungsprojekt: »Die Entdeckung der gesellschaftlichen Komplexität in den 1970er Jahren.«

DR. TIMO LUKS (TU Chemnitz); Forschungsschwerpunkt: Geschichte politischer Ordnungsvorstellungen, Polizeigeschichte.

PROF. DR. SABINE MECKING (FHÖV NRW):

Forschungsschwerpunkt: Stadtverwaltungen im 20. Jahrhundert.

BIRGIT NÄTHER, M.A. (LMU München): Forschungsprojekt: »Die Normativität des Praktischen: Strategien und Dynamiken vormoderner Verwaltungsarbeit – das Beispiel der landesherrlichen Visitation in Bayern.«

PAUL-MORITZ RABE, M.A. (LMU München);

Forschungsprojekt: »Haushalt und Herrschaft. Kommunale Finanzpolitik im nationalsozialistischen München.«

FELIZITAS SCHAUB, Lic.Phil. (HU Berlin); Forschungsprojekt: »Migration und städtische Kulturen in Berlin und Prag (1867-1914).«

DR. DANIEL SCHLÄPPI (Universität Bern); Forschungsschwerpunkt: »Gemeindeverwaltung im Modus korporativer Selbstverwaltung.«

DR. ANETTE SCHLIMM (LMU München); Forschungsprojekt: Ȇbergangsgesellschaften. Zur Politik und Politisierung ländlicher Gesellschaften in Mitteleuropa (ca. 1850-1950).«

DOMINIK SCHOLZ (Berlin); Forschungsprojekt: »Mit Altstadt zur internationalen Metropole? Deutungskonflikte und politische Prozesse zur Stadtbildkonstruktion Brüssels (1952-1979) mit einem Vergleich zu Lyon.«

DR. BETTINA SEVERIN-BARBOUTIE (LMU München); Forschungsschwerpunkt: Stadtgeschichte.

MARCEL STRENG, M.A. (Universität Bielefeld); Forschungsprojekt: »Subsistenzpolitik im Übergang. Die kommunalpolizeiliche Ordnung des Brot- und Fleischmarkts in Frankreich (1846-1914).«

PROF. DR. MALTE THIEßEN (Universität Oldenburg); Forschungsprojekt: »Lokale Geschichtskulturen. Erinnerungsgemeinschaften vor Ort.«

DR. DES. FLORIAN WIMMER

(Bay. Staatsgemäldesammlung); abgeschlossenes Forschungsprojekt: »Die völkische Ordnung von Armut. Kommunale Sozialpolitik im nationalsozialistischen München.«